



Projekthilfe Gambia e.V.

Pressemitteilung „Projekthilfe Gambia e.V.“/Hattingen (vormals „Projekthilfe Dritte Welt e.V.“)

30 Jahre Projekthilfe - 30.000 Patienten pro Jahr - 30.000 Euro für Medikamente

Projekthilfe schickt wieder Medikamente in die Buschlinik nach Gambia

Hattingen, 07.04.2015 30.000 Patienten kommen inzwischen jedes Jahr in die „Buschlinik Hattingen“ im westafrikanischen Gambia. Jetzt organisiert die „Projekthilfe Gambia e.V.“ in Hattingen, die 2015 ihr 30-jähriges Bestehen feiert, die jährliche Medikamentenlieferung für ihre Gesundheitsstation im Dorf Jahaly.

„In den letzten Jahren beobachten wir einen steten Anstieg der Patientenzahlen“, sagt Projekthilfe-Chef Matthias Ketteler. „Das ist ein Beweis für das große Vertrauen, das die Menschen in Jahaly und der Umgebung in die Arbeit der Buschlinik haben.“ Aber mehr Patienten bedeuten auch mehr Medikamente, die der gemeinnützige Verein aus Spenden finanziert. Ketteler hat gerade bei einem Großhändler in Holland und vor Ort in Gambia Medikamente im Wert von 30.000 Euro bestellt. Ende April werden die Medikamente aus Holland mit einem Container nach Gambia verschifft.

2013 sind in Afrika nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation WHO 437.000 Kinder unter fünf Jahren an Malaria gestorben. Wegen der umliegenden Reisfelder besteht in Jahaly ganzjährig die Gefahr einer Malariaerkrankung. Für eine lebensrettende Malaria-Behandlung in der Buschlinik werden Medikamente im Wert von nur etwa einem Euro benötigt. „Medikamente sind für unsere Patienten grundsätzlich kostenlos“, sagt Matthias Ketteler. „Bei Malaria ist es für den Erfolg der Behandlung allerdings sehr wichtig, dass die Patienten möglichst schnell zu uns in die Klinik kommen.“

Auch der Kindergarten mit Vorschule, den die Projekthilfe seit 2004 direkt neben der Buschlinik betreibt, ist eine Erfolgsgeschichte: statt wie bisher 240 Kinder werden seit letzten Herbst 410 Kinder im Kindergarten betreut. Dadurch sind aber auch die Ausgaben für Lehrer, das tägliche Mittagessen und Schuluniformen gestiegen. Etwa einhundert Kindergartenplätze werden zurzeit mit einer monatlichen Patenschaft in Höhe von fünfzehn Euro unterstützt. „Viermal so viele Patenschaften wären nötig, um den Betrieb des Kindergartens langfristig zu sichern“, sagt Matthias Ketteler.

Ende Mai / Anfang Juni reist Matthias Ketteler mit anderen ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern nach Gambia, um die Medikamente aus dem Schiffscontainer im Hafen der gambischen Hauptstadt Banjul in Empfang zu nehmen und zur Buschlinik nach Jahaly zu transportieren. Im Container befinden sich auch mehrere neue Solar-Module, um die Solaranlage der Buschlinik zu erweitern.

Matthias Ketteler und seine Mitreisenden zahlen ihre Kosten für Flug und Unterkunft übrigens wie immer selbst. „Die Verwaltungskosten unseres Vereins liegen seit Jahren unter einem Prozent unserer Einnahmen“, so der Projekthilfe-Chef. „Wir garantieren, dass die Spendengelder in Jahaly wirklich ankommen.“

Matthias Ketteler hofft, dass mehr und mehr interessierte Hattinger Bürger und Firmen das erfolgreiche Hattinger Projekt in Gambia unterstützen und verweist auf den Internetauftritt



Projekthilfe Gambia e.V.

des Vereins. Unter www.buschlinik.de gibt es umfassende Informationen und auch die Möglichkeit, eine Patenschaft für Kindergarten/Vorschule oder eine Förderschaft für die Buschlinik zu übernehmen. „Wir brauchen eine regelmäßige Unterstützung, um die Versorgung der vielen Patienten und die Ausbildung der Kinder sicherzustellen“, betont Ketteler. „Gambia braucht die Hattinger Hilfe“. Er weist darauf hin, dass das Hattinger Projekt auch von Vertretern der Weltgesundheitsorganisation WHO als Modell für die Gesundheitsversorgung im ländlichen Gambia angesehen wird.

Spendenkonto: Sparkasse Hattingen, IBAN-Nr.: DE20 4305 1040 0000 0509 63

Downloadlink mit Fotos zu dieser Pressemitteilung:

https://www.disk.dsl.o2online.de/FZKkCBK/20150407_PI_Projekthilfe_Gambia_Medikamente/?a=21uDVmmm_F8

Rückfragen – Interviewmöglichkeit:

Kontakt:

Projekthilfe Gambia e.V.

Im Poth 26

45529 Hattingen

Email: vorstand@buschlinik.de

Matthias Ketteler, Vorstand

Tel. 0172 – 280 4503

Email m.ketteler@gmx.de

Hintergrund-Information:

Der gemeinnützige Verein „Projekthilfe Gambia e.V.“ in Hattingen unterstützt und finanziert seit 25 Jahren die „Buschlinik Hattingen“ (Jahaly Health Centre), eine Basisgesundheitsstation im Dorf Jahaly im ländlichen Gambia. Laut gambischer Regierung und Weltgesundheitsorganisation WHO ist dies die beste Einrichtung ihrer Art im ganzen Land. Seit Eröffnung wurden über 500.000 Patienten in der Buschlinik behandelt. 2011/12 errichtete der Verein nach dem Vorbild der Buschlinik eine weitere Gesundheitsstation im Dorf Njaba Kunda - mit dem Ziel, eine medizinische Grundversorgung der Bevölkerung in Wohnortnähe zu gewährleisten. Außerdem betreibt der Verein in Jahaly einen Kindergarten mit Vorschule: dort lernen die Kinder schon vor der Grundschule u.a. Schreiben, Lesen, Rechnen und die Amtssprache Englisch. Weiter unterstützt der Verein mehrere landwirtschaftliche Gartenprojekte für Frauen. Vor Ort arbeiten einheimische Krankenpfleger, Lehrer und Manager. Auf deutscher Seite sind alle aktiven Vereinsmitglieder ehrenamtlich tätig, so dass weniger als 1% Verwaltungskosten anfallen: Spendengelder fließen zuverlässig in die direkte Arbeit vor Ort.

Homepage: www.buschlinik.de

Facebook: www.facebook.com/BuschlinikGambia

YouTube: www.youtube.com/user/Buschlinik